

CDU – Fraktion im Rat der Stadt Meckenheim

Fraktionsvorsitzender: Peter Kohlhaas • 53340 Meckenheim, Adolf-Kolping-Str. 21
Tel. und Fax :02225 2512

Eingegangen
Der Bürgermeister

26. März 2009

Stadt
Meckenheim

An den
Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Vergabe und Wirtschaftsförderung
Herrn Ferdinand Koll

über
Herrn Bürgermeister Bert Spilles
Bahnhofstraße 22

53340 Meckenheim

Meckenheim, den

26.3.09

**Prüfantrag für die Sitzung des Ausschusses für Bau, Vergabe und
Wirtschaftsförderung am 21.04.2009**

Sehr geehrter Herr Koll,

die CDU-Fraktion bittet, das Thema „Dorfläden“ auf die Tagesordnung des
Ausschusses für Bau, Vergabe und Wirtschaftsförderung am 21.04.2009 zu nehmen.

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob und ggf. durch welche Maßnahmen es
im Rahmen der Wirtschaftsförderung möglich ist, in den Meckenheimer Ortsteilen
Altendorf, Ersdorf und Lüftelberg möglich ist, kleine „Dorfläden“ anzusiedeln, die eine
Grundversorgung der Ortsteile sicherstellen können.

Begründung:

Mit dem Meckenheimer Einzelhandelskonzept und der Sortimentenliste wurde
festgelegt, dass die Altstadt und der Neue Markt ein gemeinsames Hauptzentrum
darstellen, während es in Merl/Steinbüchel ein Nahversorgungszentrum geben soll.
Mit diesen Festlegungen wurde eine klare und zukunftsweisende
Einzelhandelsstruktur geschaffen. Hiervon will die CDU-Fraktion nicht abrücken.

Allerdings ist es der CDU-Fraktion auch wichtig, die Identität der Ortsteile zu stärken
und die Lebensqualität in den Ortsteilen zu erhalten und zu verbessern. Hierzu
gehört auch ein intakter Ortskern, der gewisse Grundfunktionen für die Bürgerinnen
und Bürger bereithält. Es geht nicht um große Supermärkte oder gar
Einzelhandelszentren. Vielmehr geht es um kleine Geschäfte, die langläufig unter
dem Namen „Tante Emma“ bekannt sind. Solche Geschäfte können eine gewisse
Grundversorgung sicherstellen und fügen sich in die dörflichen Strukturen ein.

Die CDU-Fraktion ist der Auffassung, dass derartige kleine Läden mit einem eingeschränkten Sortiment keine Gefahr für die Zentren darstellen und damit auch nicht im Widerspruch zu dem Einzelhandelskonzept stehen. Vielmehr dürften solche „Dorfläden“ zu einer Abrundung der Einzelhandelsstruktur beitragen. Denn der Einzelhandel in Meckenheim muss nicht zuletzt den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger – und dazu gehören auch die Einwohner der Ortsteile – gerecht werden.

Es ist der CDU-Fraktion bewusst, dass „Tante-Emma-Läden“ leider weitgehend der Vergangenheit angehören und dass es schwierig ist, Geschäftsleute zu finden, die kleine „Dorfläden“ aufmachen wollen. Gleichwohl sind wir der Auffassung, dass wir im Rahmen der Wirtschaftsförderung versuchen sollten, „Dorfläden“ in unseren Ortsteilen anzusiedeln.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Kohlhaas
Fraktionsvorsitzender